

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural
Band: 81 (1983)
Heft: 11

Rubrik: Lehrlinge = Apprentis
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahrhundert vertraut ist, wird sich in einer Zeit, in der Distanzen fast ausschliesslich mit elektronischen Geräten gemessen werden, freuen, dass in der Festschrift einer der bedeutendsten Pioniere der heute veralteten optischen Präzisionsdistanzmessung, der in St. Gallen wirkende Rudolf Bosshardt, aufgeführt und im Bild vorgestellt wird. Die Festschrift umfasst 127 Seiten und ist zum Preis von Fr. 22.- erhältlich in St. Galler Buchhandlungen oder beim Vermessungsamt.

F. Kobold

Persönliches Personalia

Zum Gedenken an Alphonse Eyschen, Katasterdirektor, Luxemburg



Am 28. Mai 1983 wurde Dipl.-Ing. Alphonse Eyschen in der Familiengruft in Luxemburg Belair beigesetzt. Ein edler Mensch, ein viel beschäftigter Geometer, der seine ganze Tatkraft in den Dienst der luxemburgischen Vermessung stellte, ist nicht mehr.

Alphonse Eyschen wurde am 1. Mai 1901 in Steinsel geboren. Er durchlief die Primar- und Sekundarschulen in Luxemburg mit erfolgreichem Abiturabschluss. Sein Hochschulstudium als Geometer setzte er an den Universitäten von Paris und Karlsruhe fort. 1926 erhielt er das Diplom der Luxemburger Regierung. Hierauf wurde er zum Katastergeometer in Clerf ernannt und bereits ein Jahr später an den Kanton und die Stadt Luxemburg berufen.

Auf Anordnung seiner Regierung begab er sich 1936 für zwei Jahre in die Schweiz, um

in einem Sonderstudium die schweizerische Grundbuchvermessung, ihre gesetzlichen Grundlagen, ihre Instruktionen und die praktische Durchführung kennenzulernen. So war er tätig bei der eidgenössischen Vermessungsdirektion, beim Bundesamt für Landestopographie, beim Vermessungsamt der Stadt Bern und bei Kreisgeometer Hans Bangerter in Fraubrunnen. Auf Veranlassung des damaligen Stadtgeometers Ernst Albrecht trat Alphonse Eyschen unserem Berufsverband bei.

Nach Luxemburg zurückgekehrt, wurde er nach Belgien abgeordnet, um über das Grossherzogtum Luxemburg und den angrenzenden Gebieten von Belgien als Leiter die Triangulation höherer Ordnung durchzuführen. Diese Arbeiten dauerten bis 1940. Dann kam die unerwartete Verhaftung durch die «Nazibehörden». Infolge seiner Weigerung, belgische strategische Informationen preiszugeben, folgte Gefangenschaft und Strafversetzung nach Köln und Berlin. Nach einem langen Leidensweg mit vielen Demütigungen wurde ihm 1942 die Rückkehr gestattet. Sein mutiges Verhalten wurde später durch die belgische Regierung geehrt, indem ihm die Auszeichnung der Résistance verliehen wurde.

1945 kam die Beförderung zum Katasterdirektor des Grossherzogtums Luxemburg. Nun folgte für Alphonse Eyschen eine umfangreiche, aber fruchtbringende Tätigkeit. Ein neues Gesetz zur Reform der Katasterverwaltung musste erlassen werden. Das Vermessungswesen wurde zu einem neuen Verwaltungszweig erhoben, wo er sich nun voll entfalten konnte. Während seiner vielseitigen Arbeit in der Verwaltung fand er noch Zeit, verschiedene Abhandlungen über Katasterwesen und Topographie zu schreiben. Auf Grund dieser wissenschaftlichen Arbeiten wurde er zum Mitglied des Institutes Grand-Ducal ernannt. Seine Fachkenntnisse, seine Zuverlässigkeit und auch seine Mehrsprachigkeit fanden bei verschiedenen internationalen Berufsorganisationen als aktives Mitglied volle Anerkennung. So verlieh ihm der Deutsche Verband Technisch-Wissenschaftlicher Vereine bereits 1959 die Ehrenmitgliedschaft. Im Jahr 1966 stand seine Pensionierung bevor und zugleich die Ernennung zum Ehrendirektor.

Aus seiner harmonischen Ehe mit Marie Holper gingen zwei Söhne und zwei Töchter hervor, die heute alle in gehobener Stellung leben.

In den letzten Jahren seines Lebens warf eine heimtückische Krankheit ihre dunklen Schatten. Seit längerer Zeit war er gelähmt und an den Rollstuhl gebunden; er konnte weder schreiben noch lesen. Am 25. Mai 1983 hat ihn der Tod von seinem schweren Leiden erlöst.

Ernst Dober

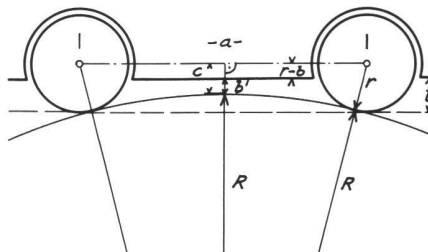
Verschiedenes Divers

Mots croisés no 9, solution

	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	D	I	G	I	M	E	T	R	E
2	I	M	I	T	A	T	I	O	N
3	A	P	R	E	T	E		L	T
4	G	A	O		O		P	E	R
5	R	I	N	C	U	R	E		E
6	A	R		R		E	C	O	T
7	M		M	U	S	C	A	R	I
8	M	E		O	U	I	R		E
9	E	P	U	R	A	T	I	O	N

Lehrlinge Apprentis

Lösung zu Aufgabe 5/83 Solution du problème 5/83



$$\begin{aligned}
 a &= 3.60 & r &= 0.60 \\
 b &= 0.40 & c &= 0.40 \\
 b' &= 0.20
 \end{aligned}$$

$$\begin{aligned}
 (R+r)^2 - \left(\frac{a}{2}\right)^2 &= (R+c)^2 \\
 R^2 + 2Rr + r^2 - \frac{a^2}{4} &= R^2 + 2Rc + c^2 \\
 2Rr - 2Rc &= c^2 + \frac{a^2}{4} - r^2 \\
 2R(r-c) &= c^2 + \frac{a^2}{4} - r^2 \\
 R &= \frac{c^2 + \frac{a^2}{4} - r^2}{2(r-c)} \\
 R &= 7.60m
 \end{aligned}$$

Hans Aeberhard

Dipl. Kulturingenieur ETH

mit Geometerpatent, 33, sucht neue Stelle. Praxis u. a. in Melioration; Ausländerfahrung.

Chiffre VB 241, Fotorotar AG, Anzeigenverwaltung, Postfach, 8132 Egg.

Vermessungszeichner (21)

sucht Stellung.

Chiffre VG 239, Fotorotar AG, Anzeigenverwaltung, Postfach, 8132 Egg.